

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: 2020/KU/019
Federführend: Bürgermeister		Status: öffentlich Datum: 03.04.2020 Verfasser: Frau M. Klatt FBL: Frau M. Rißer
Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 14.04.2020		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	14.04.2020	Gemeindevertretung Kummerow

Information:

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht des Bürgermeisters zur Kenntnis.

Anlagen:

Bericht

Bürgermeisterbericht Kummerow für GV 14.04.2020

1. Abarbeitung des Protokolls der Sitzung vom 24.02.2020

Die gefassten Beschlüsse wurden durch die Verwaltung umgesetzt.

2. Aus der Gemeinde / Weitere Tätigkeiten

Datum

Thema

- 01.03. Lesung Herr Gfrörer aus seinem Buch „Schwere Seen – Schwere Zeiten“
- fast 80 Besucher im Kummerower Gemeinderaum
- rundum gelungene Veranstaltung
- 03.03. 75. Geburtstag Frau Brita Gfrörer
- in diesem Rahmen noch einmal der gesamten Fam. Gfrörer und den Vorlesern (alle anwesend) für die Lesung am 01.03. gedankt.
- Folgeveranstaltung „Erzählkreis“ für den 22.03. abgestimmt (aufgrund COVID-19 auf unbestimmte Zeit verschoben)
- 06.03. Besprechung mit Planern zur Fortführung des F-Planes
- nach Einigung über die Abrechnung des Mehraufwandes wird die Bearbeitung fortgesetzt
Weiterer Zeitplan:
- Übersendung Architekturbüro Disterheft → Landschaftsplaner Pulkenat: bis 15.05.
- Vorlagetermin im Amt: 02.06.
➔ Ziel Abwägung und Satzung in September/Oktober 2020
- Termin mit E.DIS Kommunalmanagement
- Erörterung von Fragen zur Thematik Anteilseigner
- Laufende Verträge Gas + Strom
- Weitere Planungen
- Verschönerung Trafohäuschen in der Gemeinde (Abstimmung dazu bei nächster GV oder BA)
- Unterstützung Hilfsorganisationen (auch Feuerwehren) mit Bekleidung (T-Shirts, ...)
➔ Für unsere FFW beantragt.
- 13.03. Zugang der Untersagung aller öffentlichen Veranstaltungen
- Frauentagsveranstaltung durch den Kulturverein
- Durchgeführt in stark reduziertem Rahmen
- Desinfektion und Abstände
- Keine Begrüßung per Händedruck
- Auftritt der KiTa-Kinder abgesagt
- 15.03. Besichtigungstermin des Bauhofes für Bewerber für die Stelle als Gemeindearbeiter
- 2 Bewerber anwesend
- Herr Kaßburg als weiterer Teilnehmer seitens der Gemeindevertretung anwesend
- Durchführung unter den zu dieser Zeit gültigen Vorsichtsmaßnahmen
- 19.03. Ausfall des Vor-Ort-Termines des Schadstoffmobiles
- Seitens der Bürger wurden ENTGEGEN der Vorgaben einfach Behälter mit vermeintlichen Schadstoffen am Vorabend bzw. der Nacht vor der Feuerwehr abgestellt (
- Erschwerend hinzu kommt die Tatsache, dass die Abstellung fast direkt vor dem Tor des Einsatzfahrzeuges der Feuerwehr erfolgte

nach Rücksprache mit dem Entsorger REMONDIS:

- entfällt der Termin ersatzlos (somit nächste Möglichkeit 10.09.)
- eine Information bei Ausfall der Tour ist nicht vorgesehen (**empfinde ich als falsch** und werde dies in die nächste Bürgermeisterberatung/Amtsausschuss mitnehmen)

Bei einem Großteil der abgestellten „Schadstoffe“ handelt es sich vermutlich um Wandfarben, somit – nach Austrocknung – um normalen Hausmüll, der jetzt wieder durch die Gemeinde zu entsorgen ist. Ich erinnere an dieser Stelle an die fast 1500€ Entsorgungskosten aus 2019 von angesammeltem Müll aus der Gemeinde.

Für den nächsten Entsorgungstermin werde ich – unter Hinzuziehung des Ordnungsamtes – vorbeugende Schritte einleiten. So geht es meiner Ansicht nach nicht. Ich werde den neuen Gemeindearbeiter nicht zum Müllsammler der bequemen Einwohner machen.

20.03. Bewerbungsschluss für die Stelle als Gemeindearbeiter
- 7 Bewerbungen eingegangen

25.03. Bewerbungsgespräche mit 4 Bewerbern
- Befragung, ob sie mit der Durchführung trotz COVID-19 einverstanden sind
- Abstände und Vorkehrungen (Desinfektion...) sichergestellt
- Seitens Gemeinde neben mir anwesend: Hr. Pleinert als 1. Stellvertreter
- Seitens des Amtes: Fr. Kunkel (Personalbearbeiterin für die Gemeinde)

26.03. Anweisung an den Hafenmeister Herr Feldmann, entgegen des Verfahrensstopps zur Vergabe der Liegeplätze durch das Amt Malchin, für Kummerow den Vergabeprozess zu beginnen.

Die Übersicht liegt mir bereits vor. Ziel meinerseits ist es noch in dieser Woche mit dem Hafenbetreiber Herr Zwiegart eine Abstimmung durchzuführen und anschließende die Erstellung der Bescheide zu veranlassen.

Die rechtliche Bewertung zum Einsetzen und Festmachen der Boote ist derzeit in Prüfung.

30.03. illegale Entsorgung von Müll (Baustellenabfall) sowie Einwurf von ungefalteten Kartons in den Containern in Kummerow
- letzteres ist insbesondere ein egoistischer Akt, der für ältere Mitmenschen zum Problem wird oder zur Abstellung von Müll vor den Containern führt
- Appell an die Bürger

Einzige Reaktion eines Bürgers: Verweis auf §28 LAbfG (Durchsuchen von Abfall ist Ordnungswidrigkeit) und „absolut unmögliches Verhalten des Bürgermeisters beim Appell“ (Letzteres sehe ich anders und behalte mir eine gewisse Wortwahl zum „Ansprechen“ der Verursacher vor. Zumal auch in diesem Fall keine Beleidigung erfolgt ist.)

31.03. Erneut illegale Entsorgung von Müll (Sperrmüll / Abfall) sowie Einwurf von ungefalteten Kartons in den Containern in Kummerow

- Bürger der Gemeinde haben Verursacher dabei gesehen, somit Zeugen vorhanden
- am 01.04. Kennzeichen an Ordnungsamt zur weiteren Verfolgung gesendet

Anmerk. der Verwaltung: Durch Krankheitsausfall ist das Ordnungsamt derzeit nicht aussagefähig.

04.04. Arbeitseinsatz im Ort

- Dieser Termin ist leider aufgrund COVID-19 ausgefallen.
- Viele Einwohner haben aber durch Einzelmaßnahmen zur Verschönerung der Gemeinde beigetragen. Einige bereits weitere Maßnahmen angekündigt. **Dafür an dieser Stelle meinen herzlichen Dank! Durch ihre Einsatzbereitschaft sieht es in der Gemeinde Kummerow deutlich besser aus.**